

Neuerscheinung!

Territorium und Großstadt

„Territorium“ und „Großstadt“ sind die beiden grundlegenden Raumstrukturen der Moderne. Sie beruhen auf Ausschluss- und Einschlussmechanismen und bilden dadurch subtile Ordnungselemente in Wirtschaft und Politik. In unserer Gegenwart sind diese „Bedingungen der Möglichkeit“ von Gesellschaft und Staat vielfach überlagert und in ihrem Potenzial unterschätzt. Die zivilisations- und institutionentheoretischen Studien dieses Buches versuchen eine räumliche Rekonstruktion der klassischen Moderne.

Territorium und Großstadt

Gerd Held Territorium und Großstadt

Die räumliche Differenzierung der Moderne

Dunkelgrün PANTONE 3305 C

Dr. Gerd Held ist Privatdozent an der Fakultät Raumplanung der Universität Dortmund.

Held

ARBEIT GRENZEN POLITIK HANDLUNG METHODEN GEWALT SPRACHE WISSEN
SCHAFT DISKURS SCHICHT MOBILITÄT SYSTEM INDIVIDUUM KONTROLLE
ZEIT ELITE KOMMUNIKATION WIRTSCHAFT BERECHTIGKEIT STADT WERTE
RISIKO ERZIEHUNG GESELLSCHAFT RELIGION UMWELT SOZIALISATION
RATIONALITÄT VERANTWORTUNG MACHT PROZESS LEBENSSTIL DELIN



Blau PANTONE 2905 C

www.vs-verlag.de

ISBN 3-531-14423-5



+



=



VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN



9 783531 144238



VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

Inhalt

Einleitung	9
------------------	---

I. Räumliche Differenzierung.....15

1. Technische Rationalität	21
Die Sachferne der Sozialwissenschaften	23
Technik als Distanzierung von Subjekt und Objekt	26
Formbezogenes Handeln	30
Kraftentfaltung und Kraftersparnis	34
Produktion und Konstruktion	39
Exkurs: Eisenbau und Reduktion von Komplexität	42
2. Institutionelle Rationalität	49
Die Institutionenferne der Sozialwissenschaften	50
Protestantische Ethik und ökonomische Institutionen	55
Göttliches Erbe und laizistischer Staat	62
Institutionenbau I: Hierarchie und Egalität	72
Institutionenbau II: Ausschluß und Einschluß	82
Exkurs: Land und Meer	86
3. Territorium und Großstadt	97
Ort, Weg und Raumstruktur	98
Territorialisierungsvorteile	103
Eine Lücke in der Raumwirtschaftslehre	110
Proportionalität, Ambivalenz und Polarisierung	118
Generalisierte Formen der Moderne: Sprache, Geld, Zeit und Raum	123

II. Territorium.....129

1. Thünen-Welt oder Ricardo-Welt?	130
„Isolierter Staat“ als Weltmodell	131
Ein Zwei-Territorien-Modell	136
Der Sinn von Ungleichheit	140
Exkurs: Orangenhandel und territoriale Differenzierung	144
2. Montesquieus Dilemma	148
Grundlegende Institutionen der westlichen Welt	151
Territorialstaat und Nationalstolz	155
Flächendeckung und Flächenbildung	158
3. Die Nationalstraße als Aggregationsmaschine	165
Das Postsystem	166
Das französische System der großen Straßen	168
Die transporträumliche Konstituierung der Republik	170
Die Nation als technische Realabstraktion	175
4. Territoriale Einheit durch nationale Teilung	181
1866 – Ein deutsches Schlüsseldatum	182
Kleindeutscher Realismus versus großdeutscher Idealismus	187
5. Die eiserne Plattform	193
Formierungsprobleme großer Aggregate	193
Massenbewegung und Gebietsabstraktion	196
Die Rolle des Eisenbaus	204
6. Postterritoriale Mythen	207
Das neue Paradigma der Regionalisierung	208
Integration ohne Ausschluß?	213
Exkurs: Die umgangene Aggregation	221

III. Großstadt.....229

1. Das gute Übel	232
Masse, Heterogenität und Dichte	235
Intensive Teilnahme und begrenzte Anteilnahme	244
Der Extremismus der Großstadt: Existenz und Exzellenz	250
Die Entlastungsmaschine	253
Der Irrweg des „Schöner Wohnen“	255

Gerd Held

Territorium und Großstadt

Die räumliche Differenzierung der Moderne

2. Agglomerationsvorteile	257
Die Einschließung des Komplexen	260
Übertragung und Transformation	268
3. Die elastische Fabrik	276
Informelle Strukturierung und räumliche Strukturierung	277
Ein gestuftes Übergabesystem	281
Die Rolle der kompakten Stadtanlage	284
Eine arbeitsbürgerliche Gründergesellschaft	287
Exkurs: Räumlicher Einschluß und Existenzgründung	289
4. Stadtbeleuchtung	296
Künstliches Licht und Nachtöffentlichkeit	299
Die Materialität räumlicher Verdichtung	306
Sachlicht und Entmystifizierung von Macht	313
Exkurs: Räumlicher Einschluß und öffentliche Exzellenz	319
5. Das großstädtische Allgemeine	331
Eine Typologie: Agglomeration, Central Place, Gateway City	334
Die Spreizungsthese	339
Von der Straßenszene zum Orbis urbium	341
6. Intoleranz und Sub-Urbanität	345
Die großstädtische Steigerung der Toleranz	346
Der Ausweg der Lockerung	350
Was bedeutet sub-urban?	354
Siedlungsentwicklung ohne Alternative?	358

IV. Die räumliche Konstituierung der Moderne.....365

1. Raum als Modus von Differenz	366
2. Zivilisationspatriotismus	375
3. Die Moderne zwischen Revision und langer Dauer	384

Bibliographie	395
Abbildungen	410